



53. Drei-Länder-Rallye 2018 Camping de la Doller in Guewenheim (Elsass)

09. respektive 11. bis 13. Mai 2018

Bereits am Mittwoch trafen die ersten drei Einheiten in Guewenheim ein. Nach dem Einrichten gab es noch vieles zu erzählen.



Zum Abendessen gab es einerseits Rösti und bei den andern Fondue. Im Campingbeitzli gönnten wir uns noch einen Abend-Trunk.

Am Donnerstag unternahmen wir einen Spaziergang durch Guewenheim. Zurück auf dem Platz konnten wir die vierte Einheit begrüßen. Im Kreis wurde wiederum viel gelacht und „plagiert“! Am Abend war bräteln angesagt.



Bereits kurz nach dem Frühstück traf mit Dubach's auch die letzte Einheit auf dem Platz ein. Am Nachmittag wanderten wir zur



Kapelle Notre-Dame de Bouleaux von Guewenheim, welche bereits 1569 als Pilger-Kapelle erwähnt wurde.



Zurück auf dem Platz war Erholung mit einer lustigen Einlage angesagt. Vreni liess Peter mit einem Stück Draht ihren in ein Loch gefallenen Ring suchen.



Nachdem er den halben Wohnwagen auseinandergenommen hatte, kam aus, dass sie den Ring nur verlegt hatte. Am Abend gab es im Campingbeitzli die Möglichkeit Pizza oder Flammkuchen zu geniessen und miteinander einen gemütlich Abend zu verbringen.

Der Samstag war vollgepackt mit Aktivitäten. Bereits um 09.30 Uhr führte uns eine Wanderung um den Stausee von Michelbach,

welcher bei regenarmen Perioden zur Wasserversorgung beiträgt.



Um 14.00 Uhr wurden wir mit Autos nach Masevaux gefahren, wo eine geführte Besichtigung der Ortschaft stattfand. Bei Temperaturen von knapp 30 Grad war dies eine anstrengende Angelegenheit.



Um 18.00 Uhr wurde die 53 Dreiländer-Rallye offiziell mit Ansprachen und Begrüssungstrank eröffnet. Anschliessend wurde das Abendessen serviert. Mit Tanzmusik bis in die Nacht hinein klang ein gemütlicher Abend aus.

Schon um 11.00 Uhr am Sonntagmorgen gab es ein Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Sainte Cécile von Guewenheim.

Die Rangverkündigung ergab folgende Resultate: Total haben sich 92 Einheiten mit 179 Personen beteiligt. Mit 5 Einheiten belegten wir den 3. Rang! Nach der offiziellen Schliessung des Rallyes spielte der Musikverein noch weiter. Leider war dies das letzte 3-Länder-Rallye. Das Problem der Überalterung ist auch hier spürbar.

Schon wieder war es so weit, sich voneinander zu verabschieden und nach Hause zu fahren

Ernst